



Neue Regeln für die globalen Finanzmärkte

Hartmut Koschyk MdB

Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen

Funktionierende Finanzmärkte

- Entscheidende Rolle für Stabilität und Sicherheit im Zeitalter der Globalisierung
- Krisenprävention als wesentlicher Beitrag zur Stabilität
- Deutschland als wichtiger Impulsgeber



Globale Finanzkrise

- Politik der einseitigen Deregulierung war ein Fehler
- Verlustrisiken wurden unkontrollierbar

ABER: Bundesregierung hat die Lehren aus der Krise gezogen

Finanzmarktregulierung

Basel III

Solvency II

Leitmotiv: Gewinnchancen und Haftungsrisiken dürfen nicht mehr auseinanderfallen

Gesetzentwurf zum Trennbankensystem

Große Fortschritte bei systemrelevanten Finanzinstituten, bei Vergütungsregeln und bei OTC-Derivaten

Neue institutionelle Strukturen

FSF/FSB

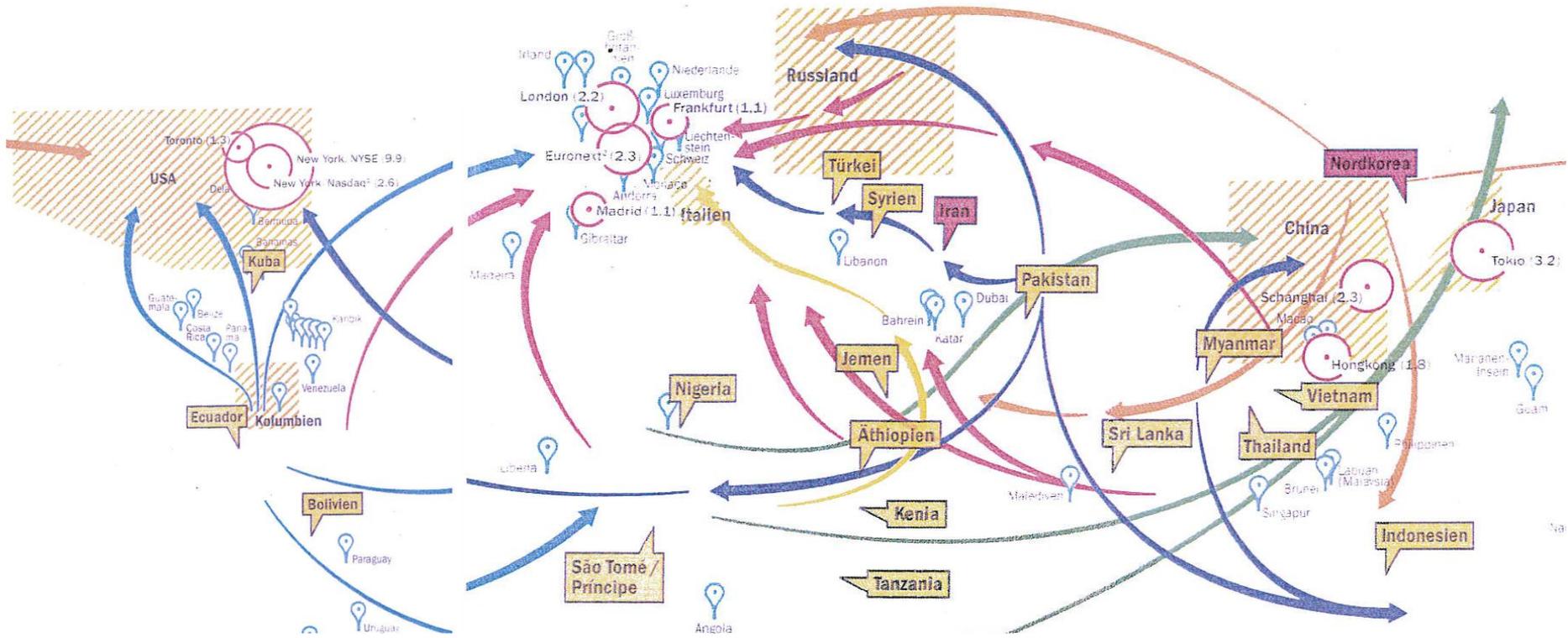
Rolle IWF

Die Bedeutung internationaler
Zusammenarbeit kann nicht hoch
genug geschätzt werden

ESRB und Ausschuss
für Finanzstabilität

European Supervisory
Authorities: EBA,
EIOPA und ESMA

Geld und Verbrechen



- Menschen
- Heroin
- Kokain

- gefälschte Markenprodukte
- exotische Tiere
- Gold

Bundesministerium der Finanzen

Berlin

Wie wird Geld gewaschen?

Phase 1: Placement

Das kriminell erworbene Bargeld wird in die Bank eingezahlt.



Phase 2: Layering

Serie komplexer Transaktionen über verschiedene Konten, Banken oder Länder, nach denen der Ursprung des Geldes kaum mehr nachzuvollziehen ist



Phase 3: Integration

Geld wird als legitimes Vermögen in den Konten des Empfängers ausgewiesen und für Ausgaben genutzt.

Bekämpfung von Geldwäsche und von Terrorismusfinanzierung

- Financial Action Task Force on Money Laundering
- Ursprüngliches Mandat: Politische Initiative zur Bekämpfung der Geldwäsche
- Nach dem 11. September 2001 Erweiterung des Auftrags um die Bekämpfung der Terrorismusfinanzierung
- März 2008: Erweiterung des Mandats auf Verhinderung von Proliferationsfinanzierung

Spekulation

- Verhalten von Finanzmarktakteuren muss laufend beobachtet werden
- Auch die Terminmärkte für Lebensmittel und Rohstoffe stellen eine wichtige Nahtstelle zwischen Finanz- und Realwirtschaft dar

Die Bundesregierung hat die Thematik frühzeitig aufgegriffen

Krisenbewältigung und -prävention durch vertiefte Integration

Reformierter
Stabilitäts- und
Wachstumspakt
(„Sixpack“,
„Twopack“)

Fiskalvertrag
(nationale
Schulden-
bremsen)

ESM

Gemeinsame
Bankenaufsicht

Einheitlicher
Abwicklungs-
mechanismus

Krisenbewältigung und -prävention durch gestärkte Wettbewerbsfähigkeit

Wachstums-
strategie
Europa 2020

Euro-Plus-
Pakt

Makro-
ökonomisches
Ungleichgewichte-
verfahren

Europäisches
Semester

Pakt für
Wachstum und
Beschäftigung

Schlussfolgerungen

- Bundesregierung geht voran und leistet wichtigen Beitrag zur Krisenprävention – national, in Europa und international
- Deutschland setzt als Pionier Impulse für politische Stabilität
- Diszipliniertes Kurs halten bei der Finanzmarktregulierung ist gerade jetzt entscheidend, besonders auch im internationalen Bereich